

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Vesperbild</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Skulptur und Plastik, Mittelalterliche Skulpturen, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: WLM 13077</p>
---	---

Beschreibung

Ein Vesperbild oder Pietà (ital. für „Frömmigkeit“ oder „Mitleid“) ist eine seit dem frühen 14. Jahrhundert gebräuchliche Darstellung Marias mit dem Leichnam des vom Kreuz abgenommenen Jesus Christus im Schoß.

Dieses Vesperbild entstand am Ende des 14. Jahrhunderts und ist stilistisch nur schwer einzuordnen, da es in Schwaben isoliert steht. Der Kopf der Maria wird von einem Schleier umfasst. Der weite Mantel liegt faltenreich um ihren Körper. Der Leib Christi ist stark eingefallen, die Rippen treten hervor. Sein linker Arm wird von Maria gestützt, der rechte hängt senkrecht herab. Die Skulptur wurde mehrmals übermalt, durch die starke Abblätterung der Farbschichten ergibt sich eine optisch zerrissene Oberfläche.

[Irina Staps]

Grunddaten

Material/Technik:	Weidenholz, Rückseite ausgehöhlt und abgeflacht; Anstückungen: Lindenholz
Maße:	H. 95 cm, B. 78 cm, T. 29 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1380-1400
	wer	
	wo	Schwaben (Region)
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	

	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Andachtsbild
- Figur (Darstellung)
- Religiöse Kunst
- Vesperbild

Literatur

- Baum, Julius (1921): Gotische Bildwerke Schwabens. Augsburg/ Stuttgart, Tafel 81
- Baum, Julius (1923): Deutsche Bildwerke des Mittelalters (Bücher der Kunstsammlungen des württembergischen Staates, Bd. 2). Stuttgart/ Berlin, S. 14, 29, Abb. 39.
- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, Katalog Nr. 90